

Graz Center of Physics: Newsletter & Ausstellung

Mit dem Graz Center of Physics (GCP) entsteht aktuell eines der größten Uni-Bauprojekte Österreichs. Es wird die Physik Institute der TU Graz und Universität Graz an einem gemeinsamen Standort vereinen und entsteht bis 2030 am Campus der Uni Graz anstelle der heutigen Vorklinik in der Harrachgasse 21. Abonnieren Sie den GCP-Newsletter, um keine Neuigkeiten rund um das Graz Center of Physics zu verpassen. Der Newsletter liefert jeweils zu Monatsbeginn ein Update zum Baufortschritt, zu Infoveranstaltungen und zu aktuellen Neuigkeiten – so bleiben Sie stets auf dem Laufenden.

Newsletter-Anmeldung



Bildquelle: OE Personal-/Kompetenzentwicklung – TU Graz

Forschungsvielfalt beim Get-together

TU Graz-Professor*innen, die in den vergangenen Monaten neu berufen wurden oder demnächst berufen werden, tauschten sich im März bei einem Get-together mit dem Rektoratsteam sowie mit bereits an der TU Graz etablierten Kolleg*innen aus. Die neu berufenen Wissenschaftler*innen brachten dabei jeweils einen Gegenstand mit, anhand dessen sie sich und ihr wissenschaftliches Betätigungsfeld kurz vorstellten – so konnten sich alle ein anschauliches Bild von den unterschiedlichen Forschungsaktivitäten machen, von der Fernerkundung bis hin zu thermischen Turbomaschinen. Vor allem aber stand das wechselseitige Kennenlernen und Vernetzen im Vordergrund dieser Personalentwicklungsinitiative. Im Bild zu sehen: Franz Tschuchnigg, Nicole Wermuth, Friedrich Fraundorfer, Stefan Marschnig, Tobias Bolch und Robert Krewinkel (v. l. n. r.) mit dem Rektoratsteam.



Bildquelle: Schweiger – Uni Graz

Direkt vor dem Info-Container zum GCP wurde Anfang Mai die Ausstellung „Eine andere Dimension“ eröffnet. Das Besondere daran: Als Ausstellungsfläche dient der Bauzaun für das neue GCP, der laufend als „Wandzeitung“ Informationen zu Baustelle und Projekt vermittelt. Präsentiert werden außergewöhnliche Bilder, denn sie erlauben den Blick durch Licht-, Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskope. Erstellt wurden sie vom FELMI (Institut für Elektronenmikroskopie und Nanoanalytik) der TU Graz und vom Zentrum für Elektronenmikroskopie (ZFE) Graz. Die Ausstellung am Bauzaun ist rund um die Uhr frei zugänglich.

Bildquelle: OE Personal-/Kompetenzentwicklung – TU Graz



Rund um die Habilitation an der TU Graz

Eine neue, umfassende Broschüre der OE Personal-/Kompetenzentwicklung richtet sich an alle Personen, die sich für eine Habilitation an der TU Graz interessieren bzw. sich auch schon in der konkreten Planung ihrer Habilitation befinden. Die Broschüre, die auf Deutsch und Englisch verfügbar ist, legt einen Fokus auf die rechtlichen und institutionellen Rahmenbedingungen, die an der TU Graz gelten (§ 103 UG, neue Richtlinie für das Habilitationsverfahren ab Jänner 2024), und enthält auch praktische Tipps von bereits Habilitierten.

Interessierte sollen damit bestmöglich in der Planung und Umsetzung ihrer Habilitation unterstützt werden.



Download